Evangelische Kirchengemeinde
Lixfeld/Frechenhausen

Nr. 06/07 • Juni/Juli 2015
40. Jahrgang

Gemeindebrief

Inhalt

Andacht	3
Gruppenankündigungen	4-11
Veranstaltungen	12-13
Aus dem Kirchenvorstand	14-18
Pinwand	19
Kinderseite	20
Rätsel	22
Wie es früher war ...	23
Konfirmanden	24-25
Ich wünsche Dir ...	26
Terminübersicht	27-31
Aus unserer Kirchengemeinde	32-37
Geburtstage	38-39
Büchertipps	4o-41
Freud und Leid	43-45
Einladung zum Gottesdienst	46-47
Kontakte	48

Monatsspruch Juni 2015

Ich lasse dich nicht los, wenn du mich nicht segnest.

Genesis 32,27

Impressum:
Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Lixfeld
V.i.S.d.P.: Pfarrer Carsten Simon
Redaktionskreis: Martina Pitz,
Charlotte Salm,
Liane Schneider, Ursula Spies
eMail-Adresse Redaktionskreis:
gemeindebrief@kirche-lixfeld-frechenhausen.de
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß-Oesingen

Der Gemeindebrief steht
auch im Internet zur Verfügung:

www.kirche-lixfeld-frechenhausen.de

... damit wir klug werden
(Psalm 90,12)

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn diese Ausgabe des Gemeindebriefes erscheint, dann liegt der Kirchentag 2015 in Stuttgart wahrscheinlich schon in der Vergangenheit.
Auf dem Kirchentag kommen viele verschiedene Menschen aus allen Himmelsrichtungen zusammen und tauschen sich über Gott und die Welt und ihren Glauben aus. Evangelische Christen, Katholiken, Skeptiker und Zweifler, Politiker, Wirtschaftsführer und auch Atheisten sind zu Gast. Der Kirchentag 2015 hat als Losung: „…damit wir klug werden“ (Psalm 90,12).
In der Zürcher Bibelübersetzung heißt dieser Vers als Ganzes: „Unsere Tage zu zählen, lehre uns, damit wir ein weises Herz gewinnen.“
Unser Leben ist begrenzt, endlich, es hat einen Anfang und ein Ende. Es steht uns nicht unendlich viel Lebenszeit zur Verfügung. Wie viel, weiß keiner von uns. Und das ist auch gut so, denn wenn ich wüsste, wie lange ich noch zu leben hätte, würde das mich lähmen in meinem Leben.
Deshalb ist jeder Tag, ist alle Zeit, und das Leben, das uns von Gott geschenkt ist, wertvoll. Die Zeit im Hier und Jetzt. Die Zeit, die wir mit anderen verbringen.
Sich Zeit für andere zu nehmen, aber auch für mich selbst, fällt mir hin und wieder schwer. Da ist immer etwas dringender, als alles andere, oder ich schiebe etwas vor mir her, dass ich eigentlich anpacken müsste.
Ich denke mir: Dass kann ich ja noch erledigen, dafür ist ja noch Zeit. Und dann ist doch keine Zeit mehr da. Die Zeit vorüber und abgelaufen.
Erst wenn jemand stirbt, nicht mehr da ist, merke ich besonders: ich habe nicht unendlich viel Zeit in meinem Leben. Andere auch nicht.
Das Leben und die uns geschenkte Zeit bewusst zu leben, dazu fordert uns die Losung auf. Das zu tun, was uns und anderen guttut, für andere da zu sein, das verstehe ich unter der Losung.
Doch oftmals können wir das gar nicht von selbst, wissen gar nicht, was anderen und uns guttut. Oftmals gehen wir dann an anderen vorbei, ohne zu bemerken, was wir ihnen hätten Gutes tun können oder wo wir gebraucht worden wären.
„Lehre uns, Gott, unsere Tage zu zählen“. Wir können Gott immer nur bitten, dass er uns immer wieder offen und wach dafür macht, was uns guttut, unser Leben bereichert und schön macht. Wir uns Zeit nehmen, für andere und für uns selbst.
Ich hoffe, dass Gott mich sensibel und aufmerksam macht, für meinen Nächsten, der auf mich wartet.
Gott möge uns dabei die Erkenntnis schenken, dass Wichtige von Unwichtigem zu unterscheiden, unsere Zeit sinnvoll zu nutzen, so dass wir ein weises Herz gewinnen.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr
Pfarrer Carsten Simon

Kirchlicher Besuchsdienst

Sollten Sie einen Besuch wünschen oder von kranken oder älteren Gemeindemitgliedern wissen, die gerne besucht werden möchten, scheuen Sie sich nicht, dies mitzuteilen.

Ansprechpartner hierfür sind:
Gundi Hanßmann (Tel. 6123) und Hilde Gutermuth (Tel. 7141) in Frechenhausen,
Heidrun Sänger (Tel. 8557) und Petra Janson Luy (Tel. 6394) in Lixfeld.

Sie können sich aber auch zu den Sprechzeiten im Pfarramt melden.

Bibelstunde

Die Bibelstunden finden mittwochs um **18.3o Uhr** für Lixfeld und Frechenhausen im Martin-Luther-Haus in Lixfeld statt.

o3.o6.2o15 Herr Pfarrer Simon
1o.o6.2o15 Herr Dekan i. R. Eizenhöfer
17.o6.2o15 Herr Pfarrer Simon
24.o6.2o15 Herr Brüggendick

o1.o7.2o15 N.N.
o8.o7.2o15 Herr Pfister
15.o7.2o15 Herr Dekan i. R. Eizenhöfer
22.o7.2o15 Herr Brüggendick

Sommerferien

Frauenkreis

Die Treffen finden 14-tägig donnerstags im Wechsel zwischen Frechenhausen und Lixfeld um **15.oo** Uhr statt.
Herzliche Einladung dazu!

Die Treffen des Frauenkreises finden erst ab Oktober wieder statt.

Frauenmissionsgebetskreis

Die Treffen finden, wenn nicht anders angegeben, um **15.oo Uhr** statt.

17.o6.2o15	bei Hiltrud Kunz, Frechenhausen
15.o7.2o15	bei Rosemarie Kunze, Frechenhausen

Kirchenchor

Lixfeld:
Montags um **2o.oo Uhr** im Martin-Luther-Haus

Ständchen-Wünsche zu besonderen Anlässen richten Sie bitte an Ruth Schneider, Tel. 8516 oder Willi Reichel, Tel. 7o6o.

Krabbelgruppe „Flohkiste“

Hallo Kinder,
hallo Muttis,

wir treffen uns 14-tägig mittwochs von 9.3o Uhr bis 11.oo Uhr im Martin-Luther-Haus.

Es sind alle Kinder bis zum Kindergarteneintritt herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ansprechpartnerin: Stefanie Simon (Tel. 934037)

o3. Juni 2o15	17. Juni 2o15
o1. Juli 2o15	15. Juli 2o15

Seniorentreffpunkt

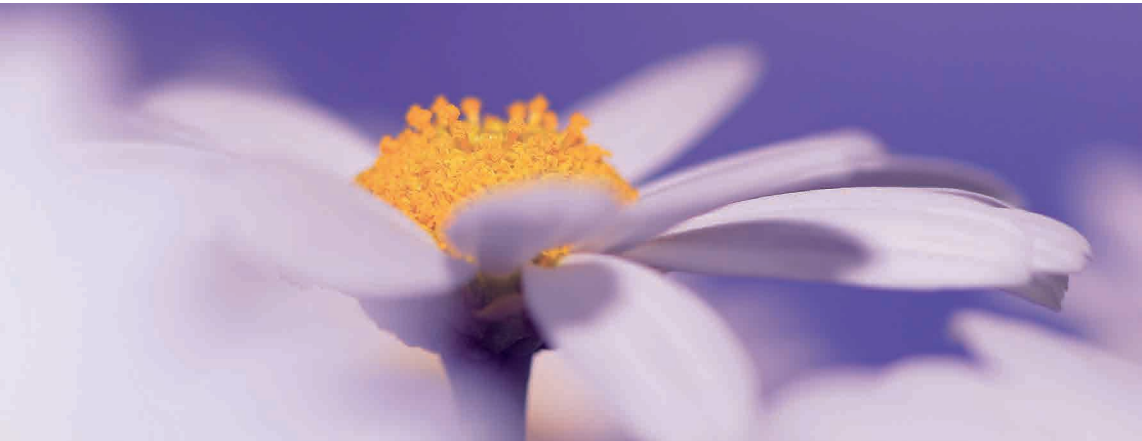
Der Seniorentreffpunkt kommt erst im Oktober zusammen.

ANDERS GESAGT:

Segen

Segen: der zärtliche und leuchtende Blick Gottes, der auf das Leben fällt. Dann beginnt es zu wachsen und sich zu entfalten. Segen stärkt die Kraft, die ermöglicht, Schmerzen zu überleben, er stattet Menschen aus mit dem Mut, sich Bösem zu widersetzen. Segen lockt unsere innere Schönheit hervor und lässt uns, dich und mich, zu den Menschen werden, als die wir gedacht sind.

Tina Willms



Jungscharen

Die Mädchen- und Jungenjungschar laden alle Kinder im Alter von 8 – 13 Jahren recht herzlich ein. Ein kunterbuntes Programm erwartet euch! Von aufregenden Spielen über Basteln, Singen, Kochen, bis hin zu spannenden Geschichten aus der Bibel ist alles dabei…
Unser Motto lautet: Mit Jesus Christus mutig voran!
Wir freuen uns auf euer Kommen!!

Mädchenjungschar

Treffpunkt: jeden Freitag von 17.oo – 18.3o Uhr im MLH
Mitarbeiterinnen: Tamara Schneider, Kerstin Jahn, Lena Reeh, Emilia Studer, Stephanie Spies, Martina Sack-Gromes, Tonia Becker, Lena Hermann

12.o6. Bingo
19.o6. 1oo % geliebt
26.o6. Aqua Fun (bitte Wechselkleidung, Badesachen und Handtuch mitbringen!) Wir treffen uns bei Kerstin.
o3.o7. Geocaching (Ende: 19.3o Uhr!)
1o.o7. Art Attack
17.o7. Grillfest (18 Uhr Schutzhütte Lixfeld)

In den Sommerferien findet keine Mädchenjungschar statt!
Erste Jungscharstunde nach den Ferien wieder am 11.o9.2o15.
.

Jungenjungschar

TTreffpunkt: jeden Dienstag von 18.oo – 19.3o Uhr im Gemeindehaus der Freien ev. Gemeinde Lixfeld
Mitarbeiter: Frank Pfeifer, Ulrich Stubenrauch, Christian Hoffmann

o9.o6. Unterwegs in Feld und Flur
16.o6. Wir sind gespannt wie ein Flitzebogen
23.o6. Fairplay auf dem Bolzplatz
3o.o6. Römer: Sie kamen, sahen und siegten
o7.o7. Spritzige Spiele am „Woschtebornche“
14.o7. Fahrrad und Helm nicht vergessen!
21.o7. Sommerzeit ist Grillzeit

In den Sommerferien findet keine Jungenjungschar statt!
Erste Jungscharstunde nach den Ferien wieder am o8.o9.2o15.

Sportkreis

Wir laden alle sportbegeisterten Teens und Jugendlichen ab 12 Jahren zu Andacht, Fußball, Hockey, Volleyball, Basketball und anderen Sportarten ein!

Treffpunkt: jeden Freitag von 18.oo – 19.3o Uhr in der Turnhalle
Mitarbeiter: Philipp Becker, Thorsten Graf, Markus Moos

In den Sommerferien findet kein Sportkreis statt!

Posaunenchor

Der CVJM Posaunenchor trifft sich zur Übungsstunde jeden Dienstag um 2o.oo Uhr im Martin-Luther-Haus.
Wer Interesse daran hat, ein Blechblasinstrument zu erlernen, ist dazu herzlich eingeladen.
Chorleitung: Christoph Reitz

Teenkreis

Treffpunkt: jeden Freitag von 19.3o – 21.oo Uhr im MLH
Mitarbeiter: Jonas Seibel, Franziska Becker, Lea Hermann, Sara Hermann, Julia Schäfer, Theresa Bäcker, Jannick Theis

Der CVJM – Teenkreis…
…ist eine Gruppe von Jugendlichen im Alter von **12 bis 17 Jahren**, die sich freitagabends im Martin – Luther – Haus trifft, um dort zu spielen, zu plaudern und sich mit Gottes Wort zu beschäftigen. Dabei geht es oft um **Themen rund um den Glauben** und vor allem um Themen, die jungen Leuten gerade wichtig sind. Auch **coole Aktionen**, wie Geländespiele, Filmabende und Ausflüge stehen häufig auf dem Programm. Das Mitarbeiterteam, bestehend aus jungen Erwachsenen, die einst selbst durch den früheren Jugendkreis zusammen fanden, freut sich immer über neue Teens, die kommen möchten. Bei uns wird jeder gerne aufgenommen, also schau doch mal vorbei!
In den Sommerferien findet kein Teenkreis statt!

JonA - Offene Jugendarbeit Angelburg e. V.

Treffpunkt: Jugendraum im Gemeindlichen Zentrum Lixfeld
jeden Dienstag von 18.oo – 21.3o Uhr und
jeden Freitag von 18.oo – 22.oo Uhr
Wer? JonA Angelburg e.V.
(Steven Krötz, 1. Vors.)

Alle Angelburger Jugendlichen von 13-18 Jahren sind eingeladen dienstags und freitags in den Jugendraum im GZ Lixfeld zu kommen. Hier kann man reden, spielen, Kicker und Dart spielen, Snacks und Getränke genießen. Einfach Freizeit sinnvoll verbringen...
Gabi Bilsing und die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind für euch da!
Montag- und Donnerstagnachmittag **Hausaufgabenbetreuung** für Kinder der Klassen 5 - 1o aller Schulformen.
Weitere Informationen bei Steffen Makowski.

Unter dem Himmel

Alles in mir
weitet sich
unter dem Himmel
am Meer.

Alles dreht
und streckt sich
und sehnt sich
nach dir.

Tina Willms

Termine aus dem Kreisverband

04.06. – 07.06. C3 - CVJM-Club-Camp für Jugendliche in Linden
28.06. Kreisfest Hinterlandhalle Dautphetal

CVJM-Grillfest

Der Vorstand des CVJM Lixfeld-Frechenhausen lädt alle Mitglieder, Mitarbeiter, Freunde und Teilnehmer der Gruppen des CVJM am Freitag, d. 17. Juli 2015 zum Grillfest an die Schutzhütte Lixfeld ein. Wir starten um 18 Uhr.

Ferienspiele Angelburg

Am 06.08.2015 lädt der CVJM im Rahmen der Angelburger Ferienspiele zu einer **„Abenteuerreise auf den Spuren von Mose“** ein. Um 14 Uhr geht es auf dem Schulhof in Lixfeld los. Das Ende wird gegen 19.30 Uhr an der Lixfelder Schutzhütte sein. Alle Kinder im Alter von 7 – 12 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Anmelden könnt ihr euch demnächst bei der Gemeinde Angelburg.

Abschied nach langjähriger Vorstandsarbeit

Nach 20 jähriger Mitarbeit im CVJM – Vorstand, stellte sich Christian Hoffmann in diesem Jahr nicht mehr zur Wahl. Er besetzte in dieser Zeit 7 Jahre den Posten des zweiten Vorsitzenden, 8 Jahre den Kassier und zuletzt brachte er seine Ideen als Beisitzer ein. Nun will er jüngeren Mitarbeitern den Platz für die Arbeit im Vorstand überlassen.

Wir bedanken uns herzlich für die Zeit, das Engagement, die Ideen und dein Herzblut, das du in deine Arbeit im CVJM Vorstand hineingelegt hast. Dir war und ist die christliche Jugendarbeit in unserer Gemeinde immer ein Anliegen. Natürlich sind wir froh, dass du weiterhin in unserem Verein als Mitarbeiter dabei bist und wünschen dir dafür viel Freude und Gottes Segen.

Der Vorstand

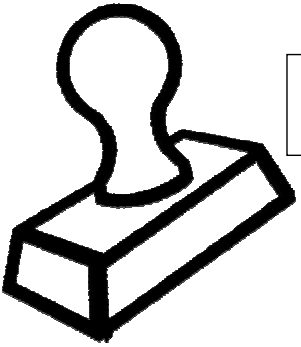
Der besondere

Abendgottesdienst

Sonntag, 14.06.2015

18.00 Uhr

in der Ev.-Luth. Kirche Lixfeld



Annahme verweigert ! ?

anschließend Imbiss im Martin-Luther-Haus.

Pfr. Simon und das Gottesdienst- und Ansingteam der

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lixfeld/Frechenhausen

Zentrum Verkündigung

Kindersingfest 2015

Kinder singen für die Schöpfung

Viele junge Stimmen, bezaubernde Musik und coole Rhythmen – das **Kindersingfest der EKHN** wird ein buntes Fest für die Schöpfung.

Abwechslungsreiche **Workshops** warten auf euch: Unter Jungs mal richtig mutig singen, unter Mädchen Mehrstimmigkeit probieren, genau hinhören, wo die eigene Stimme sitzt, den Rhythmus halten, mit den Händen oder beim Tanzen singen. Im **Abschlussgottesdienst** am Nachmittag werden alle gemeinsam in einem großen Chor musizieren. Dabei wird Musik aufgeführt, die extra für diesen Tag komponiert wurde.

Für **Begleitpersonen** wird ein alternatives Programm angeboten.
Anmeldeformulare auch für Gruppen gibt es auf der Webseite des Zentrums Verkündigung.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Kindersingfest-Team

Workshops

Boys only - Stimmtraining für Jungs - Christian Roß +++ **Girls only** - Stimmtraining für Mädchen - Cordula Scobel +++ **Boomwhackers** - Musik mit bunten Röhren - Stefanie Kreuder +++ **Eimer, Kiste, Topf** - Percussion mit Alltagsgegenständen - Kristine Weitzel +++ **Move to sing** - Lieder mit Bewegungen - Bettina Maier +++ **Latin-Messe** - Mit Mambo, Salsa Calypso Gottesdienst feiern - Daniela Werner +++ **7 Tage** - Schöpfung im Schnelldurchlauf erleben - Wiebke Friedrich +++ **Tanzbar** - Musik in Tanzschritte umsetzen - Jutta Steckenreuter +++ **Ohren auf!** - Klänge erkunden - Dr. Diana Rieger +++ **Zeig mir Musik!** - Wie „klingt" Gebärdensprache? - Claudia Fischer +++ **Text plus Ton** - Schöpfungsgedichte schreiben und vertonen - Gabriele Schäfer +++ **Musik in Farbe** - Schöpfungsbilder malen - Henry Euler +++ **Kinderpilgerweg** - Ein Spaziergang durch die Schöpfung - Daniel Happel +++ **Die Kirschin Elfriede** - Orgelkonzert für Kinder - Gunhild Streit & Sybille Zierold

Wer: Kinder von 6–12 Jahren
Wann: 26. September 2015
Wo: Lauterbach
!!! **Anmeldeschluss:** 26. Juli 2015
Kosten: 8 Euro
www.zentrum-verkuendigung.de

Bekanntgabe des Wahlergebnisses
gemäß § 22 Abs. 1 KGWO

Der Kirchenvorstand der Ev.- luth. Kirchengemeinde Lixfeld hat in seiner Sitzung am 30. April o2015 folgendes Wahlergebnis festgestellt.

Gewählt sind für den Gemeindeteil **Lixfeld**:
(in alphabetischer Reihenfolge)

Name	**Vorname**
Graf	Thorsten
Hoffmann	Christian
Luy	Volkhard
Samel	Norbert
Schneider	Matthias
Seibel	Jonas

Gewählt sind für den Gemeindeteil **Frechenhausen**:
(in alphabetischer Reihenfolge)

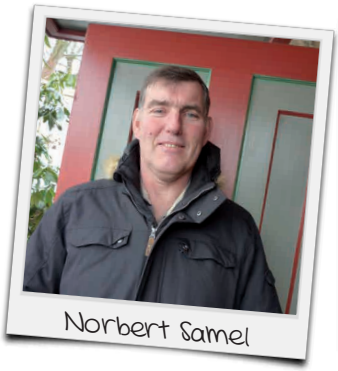
Name	**Vorname**
Graf	Anette
Moos	Markus
Wagner	Wolfgang

Der neu gewählte Kirchenvorstand nimmt seine Arbeit am 1. September 2o15 auf und wird im Kirchspielsgottesdienst am 13. September 2o15 um 1o.15 Uhr in Lixfeld in sein Amt eingeführt.

Thorsten Graf

Christian Hoffmann

Volkhard Luy


Norbert Samel

Matthias Schneider

Jonas Seibel

Anette Graf

Markus Moos

Wolfgang Wagner

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lixfeld/ Frechenhausen

Fragebogen zur Nutzung des Martin-Luther-Haus (MLH)

Unser Gemeindehaus hat uns in vierzig Jahren schon für viele gemeinsame Veranstaltungen, Versammlungen, Übungsstunden, Jugend-, Kinder-, Frauen-, Bibelstunden zur Verfügung gestanden. Wir wollen das MLH zukunftssicher machen, zeitgemäße Veränderungen vornehmen und attraktiv gestalten.

Deshalb wollen wir auch darüber nachdenken, wie wir unsere Räumlichkeiten für die einzelnen und gemeinsamen Aktivitäten am effektivsten nutzen können.

Einerseits wäre es für uns wichtig zu wissen, welche Bedürfnisse die unterschiedlichen Gruppen und Kreise bei der Nutzung haben.

Andererseits sollen auch grundlegende Veränderungen überlegt werden, die eine Nutzung auch über die nächsten Jahre hinweg ohne Einschränkungen ermöglicht.

Wir bitten Sie/Euch nachfolgende Fragen zu beantworten und eventuell zu ergänzen. Es müssen nicht zu allen Punkten Eintragungen vorgenommen werden; können natürlich gerne. Wir bitten um **Rückgabe bis 24.07.2015** im Pfarramt oder bei einem der Kirchenvorsteher/innen.
Eine „Online"-Version dieses Fragebogens steht auch auf der Homepage der Kirchengemeinde unter www.kirche-lixfeld-frechenhausen.de zur Verfügung.

I. Wie sollte der Zugang zum MLH gestaltet werden?

_____

_____

II. a) Wie könnte die Außenanlage aussehen?

_____

_____

II. b) Was ist mit der Parksituation?

_____

III. Wie sollte das MLH als Aushängeschild der Gemeinde aussehen (Türen, Fenster, Außenfassade)?

_____

_____

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lixfeld/ Frechenhausen

IV. Nutzungsmöglichkeiten des MLH durch die Gruppen und Kreise

_____
Name der Gruppe/ des Kreises

Welche Räume werden überwiegend genutzt?

_____

An welchen Wochentagen?

□ Mo. □ Di. □ Mi. □ Do. □ Fr. □ Sa. □ So.

Zu welcher Zeit?

□ vormittags von_____ bis_____ Uhr

□ nachmittags von_____ bis_____ Uhr

□ abends von_____ bis _____ Uhr

Wir benötigen Platz für:

□_____

□_____

□_____

_____

Was uns fehlt:

_____

_____

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lixfeld/ Frechenhausen

Was uns stört/ärgert:

_____

_____

Was wir ändern würden:

_____

_____

V. Soll eine Nutzung des MLH auch für private Zwecke (Taufen, Jubiläen, Trauerfeiern) möglich sein?

_____

VI. Welche Anforderungen werden an die Inneneinrichtung gestellt?
Gibt es bestimmte Wünsche für Veränderungen?

□ Möbel_____

□ Küche_____

□ mobile Trennwände_____

□ Beleuchtung_____

□_____

□_____

VII. Sonstige Wünsche?

_____

Vielen Dank für Ihre/ Eure Mitarbeit!

Arbeitskreis-MLH des Kirchenvorstandes der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lixfeld

Bitte melden Sie alle Taufen, Hochzeiten und Ehejubiläen bei Pfarrer Simon, Tel.: 911017, rechtzeitig an!
Pfarrer Simon freut sich auf Ihren Anruf.

KiGo Frechenhausen

Kommt wieder mit auf Bibelentdecker-Tour:

05.07.

Einladung folgt!

28.06.2015: Kreisfest des CVJM und des Ev. Sängerbundes in der Hinterlandhalle

Ausdruck für das Stammbuch anlässlich der Konfirmation können im Pfarrbüro während den Dienstzeiten abgeholt werden.

Veranstaltungstermine für die Ausgabe August/September bitte bis zum 20. Juli abgeben. Vielen Dank.

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

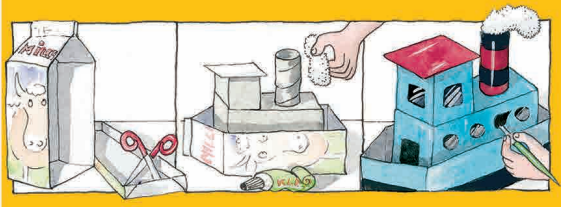
Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genezareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!" Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft: „So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?" Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische." Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

Lies nach im Neuen Testament: Matthäus Kap.4,18-22

Der Berg stürzt ein!

Ein Spiel für mehrere Kinder am Sandstrand: Häuft einen hohen Sandhügel auf und legt eine Muschel auf die Spitze. Alle Kinder setzen sich im Kreis um den Berg und nehmen der Reihe nach eine Schaufel voll Sand von dem Berg weg. Derjenige, bei dem der Berg einstürzt, baut den Berg für die nächste Runde.



Jolle am Leuchtturm

Schneide eine leere, saubere Milchtüte aus Tetrapack längs auf – so hast du ein wasserdichtes Boot. Klebe kleinere Pappschachteln in die Mitte aufeinander – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du deinen Dampfer noch an! Ahoi!

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Was passiert in der Kirche? A…Z

L wie LACHEN

Aus:
Petra Bahr: **Das Krokodil unterm Kirchturm**
Was passiert in der Kirche? A…Z
edition chrismon

„Meine Mama hat gesagt, in der Kirche muss man mucksmäuschenstill sein. Nicht toben und nicht lachen, ruft sie immer.“ „Ojemine“, stöhnt Richard. „Deine Mama hat ja keine Ahnung. Früher war es in den Kirchen so laut wie draußen auf dem Markt. Es gab keine Bänke zum Ausruhen. Stell dir das mal vor: Die kleinen Kinder rennen herum. Gänse schnattern. Die Kirchenmäuse piepsen um die Wette und der Kirchenkater versucht, sie zu fangen. Gott hat es ja gerne lebendig. Irgendwann haben die Erwachsenen die Kirchenruhe erfunden. Sie können besser zuhören, wenn keine Hühner gackern. Ich will auch ja nichts verpassen, wenn die Pfarrerin eine spannende Geschichte erzählt. Es macht mehr Spaß zu singen, wenn man die Nachbarn hört. Aber Lachen ist erlaubt. Es hallt herrlich unter den hohen Decken. Wie das Osterlachen. Da lachen die Christen so ausgelassen, weil der Tod keine Macht mehr über die Menschen haben soll.“ „Stell dir mal vor, die ganze Gemeinde kugelt sich vor Lachen. Das müssten die Kinder den Großen vormachen“, sagt Flo und grinst wie ein Honigkuchenpferd.

Auflösung des Rätsels der April/Mai 2o15-Ausgabe

Familien Weiershausen und Luy in der Schelde-Lahn-Str. in Lixfeld

Gewinner: Werner Staudt aus Lixfeld

Liebe Rätselfreunde,

wenn Sie wissen, welche Familie in dem oben abgebildeten Haus in Frechenhausen wohnte oder wo das Haus vormals stand, dann geben Sie Ihren Lösungsabschnitt bitte bis zum **19.o7.2o15** ab.

Viel Spaß beim Rätseln.

Die/der Gewinner/in wird vom Redaktionskreis ausgelost. Sie/er erhält einen Sachpreis.

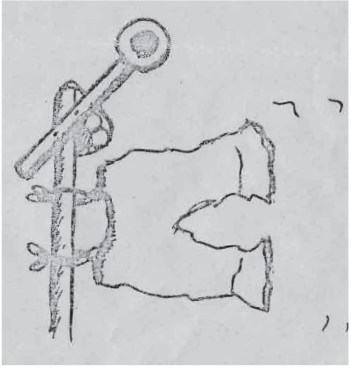
Lösung: _____

Absender: Name _____ Ortsteil _____

Bitte abgeben

Freie Fahrt

In Korbach auf der Bahnstation
erscheint Frau Plett mit ihrem Sohn
und möchte für den strammen Knaben
am Schalter eine Karte haben.



Der Bahnbeamte Hubert Russ
betrachtet stumm den Filius
und überreicht der Mutter Plett
dann ein Erwachsenenbillett.

Frau Plett beschwert sich: „Aber nein,
das dürfte wohl ein Irrtum sein,
mein Edward ist noch sehr jung,
er kriegt gewiss Ermäßigung!"

Der brave Bahnbeamte spricht:
„Madam, so geht es wirklich nicht,
ihr lieber Sohn ist fast ein Mann,
er hat ja lange Hosen an."

„Na," schimpft die Plett□sche missvergnügt,
„wenn`s an der Hosenlänge liegt,
bezahle ich, falls ich verreise,
in Zukunft nur die halben Preise!"

Dicht neben Pletts steht Oma Klausen,
sie will per Zug nach Mengeringhausen,
drum wird sie Zeuge der Debatte,
die sich recht laut entwickelt hatte.

Als sie vernimmt, dass die Gebühren
sich an der Hose orientieren,
macht sie am Schalter einen Knicks
und sagt: „Mich kostet`s heute nix!"

jeweils von links nach rechts

1. Reihe: Maria Stenger, Jana Maria Schmidt, Linda Ortmüller, Alina Schade, Elisa Tabea Deb
2. Reihe: Yannis Märte, Simon Federmann, Lukas Graf, Dennis Schneider, Tonia Becker, Lena

Für die vielen Glückwünsche ur
Konfirmation bedanken

Foto: Wolfgang Hermann

us, Emely-Marleen Sack, Leonie Beck, Lara Schäfer
Hermann, Vanessa Rehm, Carolina Rehm und Pfarrer Simon

nd Geschenke anlässlich unserer
wir uns recht herzlich!

Im Juni

Ich wünsche dir,
dass nach schweren Zeiten
ein Sonnenstrahl auf dich fällt
und dich ermutigt
den Kopf zu heben.

Damit das,
was blühen will,
sich entfalten kann,
knittrig, filigran
und umwerfend schön
wie ein Klatschmohn
am Wegesrand.

(Aus: Tina Willms, Aufblühen und leben,
Verlag am Eschbach 2012)

Foto: Wodicka

Im Juli

Ich wünsche dir Gelassenheit,
wenn du meinst,
du kommst nicht voran.

Atme aus.
Lehn dich ein Weilchen zurück.

In dir ist das Leben am Werk,
auch wenn du es nicht spürst:

Es wächst im Verborgenen weiter.
Und wenn die Zeit reif ist,
tritt es leise ins Licht.

(Aus: Tina Willms, Aufblühen und leben,
Verlag am Eschbach 2012)

Foto: Lehmann

Mo. 01.06.	20.00 Kirchenchor
Di. 02.06.	18.00 Jungenjungschar 18.00 Jona 20.00 Posaunenchor
Mi. 03.06.	09.30 Krabbelgruppe „Flohkiste“ 18.30 Bibelstunde
Do. 04.06.	
Fr. 05.06.	17.00 Mädchenjungschar 18.00 Sportkreis 18.00 Jona 19.30 Teenkreis
Sa. 06.06.	
So. 07.06.	KiGo-Ausflug ins Bibelmuseum 09.00 Gottesdienst in Frechenh. 10.15 Gottesdienst in Lixfeld
Mo. 08.06.	20.00 Kirchenchor

Di. 09.06.	18.00 Jungenjungschar 18.00 Jona 20.00 Posaunenchor
Mi. 10.06.	18.30 Bibelstunde
Do. 11.06.	
Fr. 12.06.	17.00 Mädchenjungschar 18.00 Sportkreis 18.00 Jona 19.30 Teenkreis
Sa. 13.06.	
So. 14.06.	18.00 Abendgottesdienst in Lixfeld
Mo. 15.06.	20.00 Kirchenchor
Di. 16.06.	18.00 Jungenjungschar 18.00 Jona 20.00 Posaunenchor

Mi. 17.06.	09.30 Krabbelgruppe „Flohkiste“ 15.00 Frauenmissionsgebetskreis 18.30 Bibelstunde
Do. 18.06.	
Fr. 19.06.	17.00 Mädchenjungschar 18.00 Sportkreis 18.00 Jona 19.30 Teenkreis
Sa. 20.06.	
So. 21.06.	10.00 Gottesdienst an der Schutzhütte Frechenhausen 10.15 Kindergottesdienst Lixfeld
Mo. 22.06.	20.00 Kirchenchor
Di. 23.06.	18.00 Jungenjungschar 18.00 Jona 20.00 Posaunenchor
Mi. 24.06.	18.30 Bibelstunde

Do. 25.06.	
Fr. 26.06.	17.00 Mädchenjungschar 18.00 Sportkreis 18.00 Jona 19.30 Teenkreis
Sa. 27.06.	
So. 28.06.	10.15 Gottesdienst in Lixfeld mit Einführung der Konfirmandinnen und Konfirmanden Kreisfest des CVJM und des Ev. Sängerbundes in der Hinterlandhalle
Mo. 29.06.	20.00 Kirchenchor
Di. 30.06.	18.00 Jungenjungschar 18.00 Jona 20.00 Posaunenchor

Mi. 01.07.	09.30 Krabbelgruppe „Flohkiste“ 18.30 Bibelstunde
Do. 02.07.	
Fr. 03.07.	17.00 Mädchenjungschar 18.00 Sportkreis 18.00 Jona 19.30 Teenkreis
Sa. 04.07.	
So. 05.07.	09.00 Gottesdienst in Frechenh. 10.15 Gottesdienst in Lixfeld 10.15 Kindergottesdienst Lixfeld 10.15 Kindergottesdienst Frechenh.
Mo. 06.07.	20.00 Kirchenchor
Di. 07.07.	18.00 Jungenjungschar 18.00 Jona 20.00 Posaunenchor
Mi. 08.07.	18.30 Bibelstunde

Do. 09.07.	
Fr. 10.07.	17.00 Mädchenjungschar 18.00 Sportkreis 18.00 Jona 19.30 Teenkreis
Sa. 11.07.	
So. 12.07.	09.00 Gottesdienst in Frechenh. 10.15 Gottesdienst in Lixfeld
Mo. 13.07.	20.00 Kirchenchor
Di. 14.07.	18.00 Jungenjungschar 18.00 Jona 20.00 Posaunenchor
Mi. 15.07.	09.30 Krabbelgruppe „Flohkiste“ 15.00 Frauenmissionsgebetskreis 18.30 Bibelstunde
Do. 16.07.	

Fr. 17.o7.	17.oo Mädchenjungschar 18.oo Sportkreis 18.oo Jona 18.oo CVJM-Grillfest
Sa. 18.o7.	
So. 19.o7.	o9.oo Gottesdienst in Frechenh. 1o.15 Gottesdienst in Lixfeld
Mo. 2o.o7.	2o.oo Kirchenchor
Di. 21.o7.	18.oo Jungenjungschar 18.oo Jona 2o.oo Posaunenchor
Mi. 22.o7.	18.3o Bibelstunde
Do. 23.o7.	
Fr. 24.o7.	17.oo Mädchenjungschar 18.oo Sportkreis 18.oo Jona 19.3o Teenkreis

Sa. 25.o7.	
So. 26.o7.	o9.oo Gottesdienst in Frechenh. 1o.15 Gottesdienst in Lixfeld
Mo. 27.o7.	2o.oo Kirchenchor
Di. 28.o7.	2o.oo Posaunenchor
Mi. 29.o7.	
Do. 3o.o7.	
Fr. 31.o7.	

Sommerferien

Sa. 01.08.	
So. 02.08.	10.15 Gottesdienst in Lixfeld
Mo. 03.08.	20.00 Kirchenchor
Di. 04.08.	20.00 Posaunenchor
Mi. 05.08.	
Do. 06.08.	14.00 Ferienspiele CVJM
Fr. 07.08.	
Sa. 08.08.	

Sommerferien

So. 09.08.	09.00 Gottesdienst in Frechenh. 10.15 Gottesdienst in Lixfeld
Mo. 10.08.	20.00 Kirchenchor
Di. 11.08.	20.00 Posaunenchor
Mi. 12.08.	
Do. 13.08.	
Fr. 14.08.	
Sa. 15.08.	
So. 16.08.	

Sommerferien

Vorstellungsgottesdienst am 26. April 2o15

Unser Vorstellungsgottesdienst fand am 26. April in der ev. luth. Kirche in Lixfeld statt. Vorbereitet haben wir uns auf diesen besonderen Gottesdienst auf unserer Konfifreizeit in Holzhausen. Als Thema hatten wir - Gott ! Wie er Menschen begegnet. Am Anfang hat Pfarrer Simon uns mit einer Musikeinlage (Michael Simon an der Gitarre) und (Katrin Steiner Gesang) überrascht.

Anschließend waren wir Konfirmanden für den kompletten Gottesdienst zuständig. Wir begrüßten die Gemeinde und erzählten ihnen, dass der Kern des Gottesdienstes darin bestand, wie wir uns Gott als Person vorstellen, wer oder was Gott ist und wie er uns begegnet.Während der Konfifreizeit haben wir Bilder gemalt, auf denen wir versucht haben darzustellen, wer oder was Gott für uns ist und diese wurden mit kurzen Erläuterungen gezeigt. Gott wurde von uns als helle leuchtende Quelle, die Kraft und Wärme gibt, uns beschützt und in unserer Mitte sein will, dargestellt. Aber auch dunkle Landschaften und Farben waren in den Bildern zu sehen. Das sollte die Ereignisse darstellen, wo wir das Gefühl hatten, Gott sei uns fern. Die Pausen wurden durch Instrumentalmusik der Orgel (Ruth Schneider) begleitet.

Anschließend haben wir die Gemeinde eingeladen, sowohl Momente, wo Gott ihnen ganz nah war (grüne Kärtchen) als auch Momente, wo Gott ihnen ganz fern war (rote Kärtchen) aufzuschreiben. Diese wurden von uns eingesammelt und an der Klagemauer im Altarraum angebracht. In unserem Anspiel haben wir an Hand einer Fotostory die biblische Geschichte des verlorenen Sohns (Tochter) nachgespielt - moderner und in die heutige Zeit übertragen. Die Geschichte von Abraham und Isaak wurde vorgelesen. Die Geschichte vom Schilfmeer haben wir als Hörbuch verfasst.

Wir haben schöne Lieder gesungen und Gebete gesprochen und das Fazit vom Gottesdienst war: Gott tritt bei jedem von uns anders auf, er zeigt sich nicht immer gleich. Bei dem Gleichnis der verlorenen Tochter trat er als vergebender Gott auf, bei der Geschichte von Abraham und Isaak war er ein fordernder Gott und bei dem Hörspiel vom Schilfmeer war er gleichzeitig ein rettender und befreiender aber auch ein vernichtender Gott. Man kann also sagen: Gott ist wie eine Schachtel Pralinen, man weiß nie, was man bekommt. Ins Fürbittengebet haben wir genau diese Gedanken eingebracht, die den ganzen Gottesdienst durchzogen haben, nämlich dass wir Gottes Anwesenheit spüren können und Gott bei allen sein soll, die sich nach seiner Gegenwart sehnen, allen Kraft gibt, die zweifeln und bei allen ist, die aus ihrem Land flüchten mussten. Die Kollekte von unserer Konfirmation soll der Flüchtlingsarbeit zu Gute kommen.

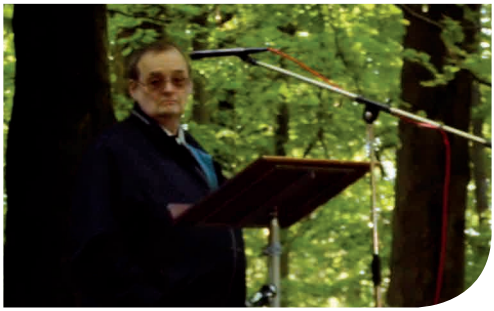
Für uns war es eine tolle Erfahrung und wir hoffen allen Gottesdienstbesuchern ging es ebenso.

Lena Hermann + Tonia Becker

der Brutale
die Kraft
der Gute
der Versorger
Gott
der Glorreiche
der Lebensspender
der Wahre
der Weise
der Barmherzige
der Beschützer
der Schende
der Schöpfer
der Heilige
der Treue
der Dunkle
der HERR

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Traditionell, wie jedes Jahr fand am 14. Mai ein Waldgottesdienst an den Wilhelmsteinen bei Tringenstein statt. Neu war, dass der Gottesdienst diesmal und hoffentlich auch in Zukunft um 9.30 Uhr begann.



Prediger Hans Peter Brüggendick vom Ev. Gemeinschaftsverband Herborn begrüßte bei strahlendem Sonnenschein die zahlreichen Besucher mit dem Wochenspruch aus Johannes 12,32 „ Jesus spricht, wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich sie alle zu mir ziehen".

Wir hörten die Lesung aus Lukas 24, ab Vers 50, unter der Überschrift „ Jesu Himmelfahrt". „Er führte sie aber hinaus bis nach Bethanien und hob die Hände auf und segnete sie. Und es geschah, da er sie segnete, schied er von ihnen und fuhr auf gen Himmel. Sie aber beteten ihn an und kehrten zurück nach Jerusalem mit großer Freude und waren allezeit im Tempel und priesen Gott."

Der Chor - unter der Leitung von Karlheinz Grebe - und die große Bläsergruppe - unter der Leitung von Christof Reitz -, die sich aus den umliegenden Gemeinden zusammengetan hatten, begleiteten den Gottesdienst.

Die Predigt von Pastor Udo Vach vom ERF Wetzlar war sehr ansprechend und regte die Besucher an, über das Leben und ihr Verhältnis zu Gott nachzudenken. Wohin hat Gott uns gestellt? Wo will Gott uns haben?

An Begebenheiten aus dem Alltag wurde deutlich, dass wir, so wie wir sind, real sind und wirken können und dass Gott seinen Plan für einen jeden von uns fertig hat.

Mit dem Schlusslied vom Chor „Weitersagen, weitertragen" ging ein schöner Gottesdienst im Freien zu Ende.

Ursula Spies

Kirchengemeinde freut sich über sechsfachen (tierischen) Nachwuchs

Der ein oder andere wird es sicher bereits gemerkt haben: an der Lixfelder Kirche ist seit einigen Jahren der Turmfalke wieder heimisch geworden. Die Kirchengemeinde erhielt dafür vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) eine Plakette im Rahmen seiner Aktion „Lebensraum Kirchturm".

Nachdem die Ortsgruppe Lixfeld des NABU einen Brutkasten im Kirchturm anbrachte, fühlt er sich dort richtig wohl und hat seine ursprüngliche Unterkunft in der Flur „In der Bette" getauscht gegen eine „bessere Unterkunft" in unserer Kirche mit Dach über dem Kopf. Die Turmfalken teilen sich den Lebensraum Kirchturm mit den Zwergfledermäusen und den mittlerweile wieder eingetroffenen Mauerseglern, um dort in aller Ruhe ihren Nachwuchs groß zu ziehen.

Das äußert sich dieses Jahr ganz besonders in der Anzahl des Nachwuchses: Anfang Mai schlüpften aus den Eiern sechs Jungvögel aus!

Ein Zeichen dafür, dass z. Zt. ein besonders großes Nahrungsangebot an Mäusen in der Natur vorhanden ist. Lag die Anzahl der Jungvögel in den letzten Jahren doch eher bei drei bis vier, sind es dieses Jahr stolze sechs kleine Falken, die mit großem Eifer verteidigt und gefüttert werden.

Wir wünschen der Turmfalkenfamilie weiterhin alles Gute in unserer Kirche, den Kleinen einen guten Start aus dem Nest und allezeit Wind unter den Flügeln.

Christian Hoffmann

LEBENSRAUM
KIRCHTURM
Diese Gemeinde wurde für ihr Engagement
ausgezeichnet durch
NABU

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
werden die Geburtstage nicht veröffentlicht!

Ständchen-Wünsche zu runden Geburtstagen richten Sie bitte an Ruth Schneider, Tel. 8516 oder Willi Reichel, Tel. 7060.

Außerdem möchten wir noch darauf hinweisen, dass Gemeindemitglieder, welche in eine andere Gemeinde bzw. eine Altenpflegeeinrichtung umgezogen sind, auch weiterhin auf Wunsch in der Geburtstagsliste des Gemeindebriefes geführt werden können. Sollten Sie dies wünschen, geben Sie bzw. Ihre Angehörigen dies im Pfarramt oder beim Redaktionskreis des Gemeindebriefes an.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
werden die Geburtstage nicht veröffentlicht!

Wir sind telefonisch erreichbar und vereinbaren gerne einen Termin oder sprechen Sie uns einfach nach dem Gottesdienst an.

Zwischen den Stühlen – Rainer Stuhlmann
Neukirchener Aussaat; 160 Seiten; € 12,99

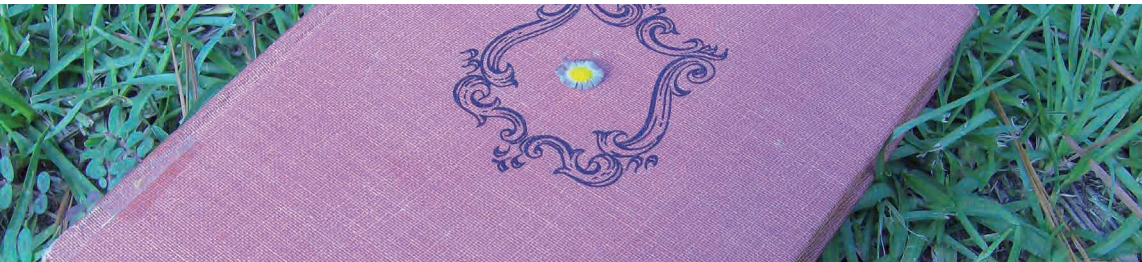
In diesem Buch erzählt der Autor von seinen persönlichen Erfahrungen in Israel und Palästina. Rainer Stuhlmann ist Koordinator und Organisator des Studienprogramms für die Freiwilligen im internationalen ökumenischen Dorf Nes Ammim im Norden Israels und kommt deshalb weit herum, diesseits und jenseits der Mauer.
Als Christ aus Deutschland fühlt er sich auf beiden Seiten des Konfliktes „zwischen den Stühlen". Seine Geschichten lenken den Blick hinter die Schlagzeilen: Sie zeigen, wie Menschen mit dem Konflikt umgehen, wie Feinde zu Freunden werden, und wie die Bibel hilft, dieses Land und seine beiden Völker besser zu verstehen. „Zwischen den Stühlen" ist ein Plädoyer für mehr Demut und Menschlichkeit in einer Debatte zwischen verhärteten Fronten.

Die Chali – Lothar von Seltmann
SCM Hänssler; 512 Seiten; € 12,95

Der Relaunch des beliebten Klassikers erzählt die bewegende Geschichte von Schwester Gertrud aus Pommern, die ihr Leben als Botschafterin Gottes eingesetzt hat. Als junges Mädchen zunächst noch voller Verachtung für die andersartigen „Zigeuner" trifft Gertrud in Hamburg verschiedene Sinti und findet schließlich auch als Chali (die Deutsche) einen Weg zu den Herzen dieser Menschen. Jahre später erzählt die damals schon pensionierte Missionarin den russischen Soldaten, die auf dem Gebiet der ehemaligen DDR stationiert sind, von Gottes Liebe. In seinen Romanbiografien berichtet Lothar von Seltmann, deutscher Schriftsteller und Liederdichter, von ungewöhnlichen und eindrücklichen Schicksalen.

Das Tribunal – Randy Singer
SCM Hänssler; 512 Seiten; € 18,95

Im 18. Jahr der Herrschaft des Kaisers Tiberius. Der brillante Theophilus hatte Pontius Pilatus im Prozess gegen den Wanderprediger Jesus von Nazareth beraten. Doch die Bilder der Kreuzigung verfolgen ihn auch auf seinem Weg zurück nach Rom, wo er als Anwalt Karriere macht. Verwickelt in riskante politische Ränkespiele gerät er in Lebensgefahr durch einen Tyrannen, der es auf die Frau abgesehen hat, die Theophilus liebt. Als er in Kontakt mit den ersten Christen kommt, spitzen sich die Ereignisse zu: Theophilus steht vor dem berüchtigten Kaiser Nero. Wird es ihm diesmal gelingen, einen unschuldigen Menschen vor der Hinrichtung zu bewahren? Der erste historische Thriller des beliebten Bestsellerautors Randy Singer!



Menschen, die die Welt bewegten – Nicola Vollkommer
SCM R. Brockhaus; 184 Seiten; € 1o,95

Entdecken Sie das Geheimnis geistlicher Vorbilder! Manche Menschen hinterlassen mit ihrem Leben ein geistliches Vermächtnis, das anderen Kraft und Orientierung gibt. Was solche Weltbeweger ausmacht und welche Weichen sie gestellt haben, das bringt Autorin Nicola Vollkommer in zehn lebendigen Portraits von Menschen wie Paul Gerhardt, C.S. Lewis, Irena Sendler, Margarete Steiff, Bernd Siggelkow und anderen auf den Punkt. Dabei fordert sie dazu heraus, nicht nur bewundernder Zuschauer zu bleiben, sondern ihnen selbst nachzueifern. Denn Großes fängt immer und für jeden gleich an: mit dem ersten kleinen Schritt dem Herzen Gottes hinterher. Mit herausfordernden Impulsen für die eigene Fußspur!

Ein warmes Essen und ganz viel Liebe – Bernd Siggelkow, Wolfgang Büscher
Adeo-Verlag; 224 Seiten; € 16,99

Bundesweit sind mehr als 3 Millionen Minderjährige von materieller und emotionaler Armut betroffen. Die ARCHE kämpft dagegen an. In ihren Einrichtungen bietet das Kinder- und Jugendhilfswerk den Kindern täglich kostenlos eine vollwertige, warme Mahlzeit, Hausaufgabenhilfe, sinnvolle Freizeitbeschäftigungen wie Sport und Musik und vor allem viel Aufmerksamkeit. Denn Kinder brauchen Bestätigung für ihr Selbstvertrauen. Sie brauchen das Gefühl, wichtig zu sein und geliebt zu werden. Viele Kinder hierzulande erleben das zu Hause leider nicht.

Vor 2o Jahren entstand in Berlin die erste ARCHE. Mittlerweile kümmern sich Bernd Siggelkow und seine Mitarbeiter an 19 Standorten um über 4.ooo Kinder. In seinem neuen Buch erzählt der ARCHE-Gründer zusammen mit Wolfgang Büscher 2o Geschichten. Sie handeln davon, wie alles begann, von Kindern, die Annahme, Schutz und Liebe fanden. Von Menschen, die alles stehen und liegen ließen, um zu helfen. Aber auch von ihrer Wut, ihrer Enttäuschung und ihrer Sehnsucht.

Das Hugenottenkreuz – Elizabeth Musser
Francke Buchhandlung; 384 Seiten; € 14,95

Südfrankreich 1961:
Die Missionarstochter Gabriella wird zum Studium nach Frankreich geschickt. Im romantischen, verschlafenen Städtchen Castelnau lernt sie den attraktiven amerikanischen Professor David kennen. Er kann mit ihrem unerschütterlichen Glauben an Gott nichts anfangen, dennoch fühlt sich Gabriella zu ihm hingezogen. Doch warum verschwindet er immer wieder in geheimer Mission? Wer ist David wirklich? Und was hat es mit der mysteriösen „Operation Hugo“ auf sich?
Elizabeth Musser entführt den Leser in ein überaus spannendes Kapitel französisch-algerischer Geschichte und an faszinierende Orte. Ein mitreißendes, zu Herzen gehendes Buch!

Foto: Wodicka

Manchmal bricht mitten am Tag
wie ein Lichtstrahl aus einer Wolke
ein kleines Glück über mich herein.

Dann halt ich still,
damit sich der Augenblick
in meine Seele schreibt.

Und ich ihn in mir trage:
eine Grußkarte, die unverhofft
vom Himmel fiel.

Tina Willms

Trauung

In der Kirche zu **Lixfeld** wurden getraut

am **2. Mai 2o15**

Lars Blöcher,
Informatikkaufmann und

Franziska Blöcher, geb. Richter,
Grundschullehrerin
wohnhaft in Olpe

„Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem Stand. Die Liebe hört niemals auf.“
(1. Korinther 13,7)

Beerdigung

Es starben und wurden kirchlich bestattet:

in Lixfeld

am 28. Mörz 2o15
Herr **Heinz-Helmut Becker**
Austraße 13, Lixfeld
im Alter von 73 Jahren

„In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich dann zu euch gesagt: Ich gehe hin euch die Stätte zu bereiten? Und wenn ich hingehe euch die Stätte zu bereiten, so will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass ihr seid, wo ich bin.“ (Johannes 14,2+3)

am 2. April 2o15
Herr **Robert Ewertz**
Gartenstraße 8, Lixfeld
im Alter von 66 Jahren

„Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ (1. Korinther 13,13)

am 22. April 2o15
Frau **Gabriele Schmidt**, geb. Becker
Kronberg/Taunus
im Alter von 52 Jahren

„Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Matthäus 11,28)

in Frechenhausen

am 12. Mai 2o15
Herr **Egon Dietz**
Haingasse 41, Frechenhausen
im Alter von 61 Jahren

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“ (Psalm 18,30b)

am 2o. Mai 2o15
Herr **Eckhard Schwolow**
Niedereisenhausen
im Alter von 74 Jahren

„So fürchte dich nun nicht, denn ich bin bei dir. Ich will vom Osten deine Kinder bringen und dich vom Westen her sammeln.“ (Jesaja 43,5)

Sonntag, den 7. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)
09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
Mit Pfarrer Carsten Simon
Kollekte: *Für den Deutschen Evangelischen Kirchentag (DEKT)*

Sonntag, den 14. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)
18.00 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
Mit Pfarrer Carsten Simon und dem Gottesdienstteam
Kollekte: Für die Flüchtlingsarbeit des Diakonischen Werkes Biedenkopf-Gladenbach

Sonntag, den 21. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis)
10.00 Uhr Gottesdienst anlässlich der Gemeinschaftsbratpartie aller Vereine an der Schutzhütte Frechenhausen mit Taufe
Mit Pfarrer Carsten Simon
Kollekte: *Für die Stiftung Scheuern*
10.15 Uhr Kindergottesdienst Lixfeld

Sonntag, den 28. Juni (4. Sonntag nach Trinitatis)
10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld mit Einführung der Konfirmandinnen und Konfirmanden
Mit Pfarrer Carsten Simon
Kollekte: *Für die Konfirmandenarbeit in unserer Gemeinde*

Sonntag, den 5. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis)
09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
Mit Prädikant Karl-Werner Karp, Hirzenhain
Kollekte: *Für die Diakonie Deutschland*
10.15 Uhr Kindergottesdienst Lixfeld

Sonntag, den 12. Juli (6. Sonntag nach Trinitatis)
09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
Mit Pfarrer Carsten Simon
Kollekte: *Für die Nepalhilfe (Erdbebenopfer)*

Sonntag, den 19. Juli (7. Sonntag nach Trinitatis)
09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
Mit Prädikant Detlef Ruffert, Niedereisenhausen
Kollekte: *Für die Stiftung „Für das Leben“*

Sonntag, den 26. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis)
09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
Mit Prädikantin Luise Gimbel, Oberhörlen
Kollekte: *Für die eigene Gemeinde*

Sonntag, den 2. August (9. Sonntag nach Trinitatis)
10.15 Uhr Gottesdienst nur in Lixfeld
Mit Pfarrer Matthias Laux, Wehrheim
Kollekte: *Für die Nepalhilfe (Erdbebenopfer)*

Sonntag, den 9. August (10. Sonntag nach Trinitatis)
09.00 Uhr Gottesdienst in Frechenhausen
10.15 Uhr Gottesdienst in Lixfeld
N.N.
Kollekte: *Für die Hessische Lutherstiftung*

Kontakte

Pfarrer

Carsten Simon
Tel.: 91 1o 17 Fax: 91 1o 18
carsten.simon.kgm.lixfeld@ekhn-net.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Matthias Schneider
Tel.: 61 o5

Gemeindebüro

Gabriele Wolff Tel.: 91 1o 17
Öffnungszeiten:
Di. von 15.3o bis 16.3o Uhr
Do. von 15.3o bis 17.3o Uhr

Küsterinnen für Frechenhausen

Beate Paul
Tel.: 88 48

Regina Theis
Tel. 53 25

Küster für Lixfeld

Christian Hoffmann
Tel.: 91 24 96

Lars Sänger
Tel.: 85 57

Diakonisches Werk in Gladenbach

Allg. Lebensberatung und Vermittlung von Sachhilfen
Tel.: o64 62/65 58

Diakoniestation Gladenbach

Krankenpfleger/in
Herr Kuntscher/Frau Lipp
Tel.: o 64 62/9 1o 83

Büchertisch

Beate Paul
Tel.: 88 48

Martina Pitz
Tel. 83 36

Homepage + eMail-Adresse

www.Kirche-Lixfeld-Frechenhausen.de
ev.kirchengemeinde.lixfeld@ekhn-net.de

Kontonummer der Kirchengemeinde

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE56 5335 oooo o132ooo2 47
BIC: HELADEF1MAR

Monatsspruch
Juli 2o15

Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen.

Matthäus 5,37

In unserem Gemeindebrief werden bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen und Geburtstagen persönliche Daten veröffentlicht. Falls Sie diese Veröffentlichung nicht wollen, teilen Sie dies bitte bis spätestens zwei Wochen vor dem 1. eines Erscheinungsmonats mit.